

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Verein: Windsurfclub Überlingen WSCÜ e.V.

Datum der Hauptversammlung: 16.03.2016

Ort der Versammlung: Vereinsgelände, Zur Forelle 12 in 88662 Überlingen-Nußdorf

Versammlungsleiter: Martin Peiler (1. Vorsitzender)

Protokollführer: Jens Weickgenannt

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Geschäftsberichte des Vorstandes
3. Entlastung Vorstand
4. Aufnahme der Neumitglieder
5. Austritte und Anwärter 2016
6. Neuwahlen
7. Investitionen
8. Neubelegung der Brettständer
9. Anträge und sonstiges

Hinweis: Die Tagesordnung wurde mit der Einladung zur Hauptversammlung an alle Mitglieder versendet.

Die Versammlung wurde satzungsgemäß einberufen.

Beschlussfähigkeit der Versammlung: 28 stimmberechtigte Mitglieder – die Beschlussfähigkeit wird bis 22.00 Uhr festgelegt.

1. Martin Peiler eröffnet die JHV um 19.12 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

2. Bericht des 1. Vorsitzenden:

Martin Peiler berichtet über die verschiedenen Aktivitäten. So war die Entsorgung des Weideholzes mit hohem Aufwand verbunden. Am 09. Mai fand das Ansurfen und Anwärtergrillen statt. Am 20. Juni fand die Wasserskifahrt in Pfullendorf statt. Am 27. Juni fand der zweite Arbeitseinsatz statt. Am 04. Juli fand das Clubfest, ein Höhepunkt des Vereins, statt. Am 26./27. Juli fand das Clubfest statt, wobei das Wetter teilweise sehr regnerisch und windig war. Das Ergebnis war jedoch positiv. Am 01. August gab es das Helferfest in Frickingen. Das Gelände wurde sehr gut genutzt. Im Herbst fanden noch die Herbstputz-Aktivitäten statt und der Saisonausklang fand im Hof Neuhaus in Bambergen statt. Angeschafft wurden 3 neue SUP-Bretter, es wurde Surf- und Segelmaterial beschafft sowie einen Aufsitzrasenmäher und ein Festzelt. Wolfgang Schneider konnte aus gesundheitlichen Gründen keinen Schulungsbetrieb mehr durchführen. Gilbert Mattes, Martin Mayer und Marina Weber-Bleyle führten den Sportbetrieb weiter.

Martin Peiler bedankte sich bei den Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Einen besonderen Dank gilt Hans und Bärbel Welter sowie Georg Biewer für ihren Einsatz. Ein Dankeschön geht auch an Christel und Walter Schneider für den Baumschnitt. Martin Peiler dankt weiterhin Carmen, Christa und Andrea Sturm für den Einsatz beim Clubfest sowie den Festwirten Mecky und Dominik Sturm. Ein Dank auch an Stephan Waltz und Wolfgang Bock für die Betreuung der Homepage.

Martin Peiler weist auf eine gesunde Mitgliederstruktur hin. Im Gegensatz zu vielen anderen Vereinen sind die Mitgliederzahlen aufgrund von vielen Anwärtern und neuen Mitgliedern steigend. Martin Peiler wünscht sich mehr Engagement der neuen Vereinsmitgliedern beim

Promenadenfest, welches die Haupteinnahmequelle des Vereins sei. Geplant ist darüber hinaus im Juni/Juli eine Versammlung der Jugendlichen.

Bericht des 2. Vorsitzenden: Reinhard Küst-Lefebvre

Im Jahr 2015 wurden insgesamt 1231 Arbeitsstunden geleistet. Reinhard Küst weist darauf hin, dass die Eintragungen der Arbeitsstunden nicht leserlich waren. Reinhard erklärt, dass er die gesamten Versicherungen auf den Prüfstand gestellt und aktualisiert hat. Eine Einsparung von 500 € auf 1.500 Euro kann damit erzielt werden.

Abstimmung zur Arbeitsstundenregelung: Antrag auf Beibehaltung der derzeitigen Arbeitsstundenregelung. Der Antrag wird einstimmig angenommen, keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

Bericht des Sportwarts: Gilbert Mattes

Gilbert Mattes weist auf die Schwimmwestenpflicht hin – auch für die Vereinsmitglieder. Im Einsatz war der Laser und auch der Kat. Er berichtet über verschiedenen Aktionen im Jahresverlauf. Der Schulungsbetrieb könnte mit einem festen Termin – insbesondere für Jugendliche - noch weiter verbessert werden.

Bericht des Kassenwartes: Marcus Schäfer

Marcus Schäfer gibt einen Überblick über die Bestände, den ideellen Bereich, den wirtschaftlichen Bereich des vergangenen Jahres.

Bericht der Revisoren: Dominik Sturm und Eva Wiese

Dominik Sturm weist darauf hin, dass die Kasse korrekt abgerechnet wurde. Für die Revisoren war es schwierig, da sowohl der Kassenwart als auch die Kassenprüfer neu waren.

3. Entlastung des Vorstandes

Thilo Schnekenburger beantragt die *Entlastung des gesamten Vorstand*. Der Antrag wird einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen, keine Enthaltungen. Der Vorstand wird somit einstimmig entlastet.

4. Aufnahme Neumitglieder

Martin Peiler stellt die Anwärter des Jahres 2015 vor.

Antrag von Martin Peiler auf Abstimmung per Handzeichen. *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

- **Oliver Kachel:** 2 für die Aufnahme, 1 Enthaltung, Antrag auf Rückstellung: 25 -> Oliver Kachel wird **zurück gestellt**.
- **Robin Wegen:** 20 Stimmen für die Aufnahme, Rückstellung 0, Ablehnung 0 , 4 Enthaltungen -> Robin Wegen wird aufgenommen.
- **Familie Prosen:** Aufnahme erfolgt einstimmig (28), Rückstellung 0, Ablehnung 0, Enthaltung 0 -> Familie Prosen wird aufgenommen.
- **Walter und Hildegard Schumann:** einstimmig (28), Rückstellung, 0, Ablehnung 0, Enthaltung 0 -> Walter und Hildegard Schumann werden aufgenommen.
- **Familie Ackermann/von Malm:** einstimmig (28), Rückstellung 0, Ablehnung 0, Enthaltung 0 -> Familie Ackermann/von Malm wird aufgenommen.
- **Sebastian Maurer:** 23 dafür, Rückstellung 0, Ablehnung 1, Enthaltung 4 -> wird aufgenommen
- **Inka und Marko Keller:** 25 dafür, Rückstellung, 0, Ablehnung 0, Enthaltung 3 -> wird aufgenommen

- *Vivian Speer*: 27 dafür, Rückstellung 0, Ablehnung, Enthaltung 1 -> wird aufgenommen
- *Johannes Schwarz*: 25 dafür, Rückstellung 0, Ablehnung 0, Enthaltung 3 -> wird aufgenommen.
- *Dirk und Alessa Schumann* +, *Pia Amberg*: 28 dafür, Rückstellung 0, Ablehnung 0, Enthaltung 0 -> werden aufgenommen
- *Antonie und Erik Mayer*: dafür 28, Rückstellung 0, Ablehnung 0, Enthaltung 0 -> werden aufgenommen
- *Simon Günther*: Aufnahme 3, Rückstellung 25, Ablehnung 0, Enthaltung 0 -> wird **zurück gestellt**.

5. Austritte und Anwärter 2016

Martin Peiler stellt die Austritte im Jahr 2015 sowie die Anwärter 2016 vor.

6. Neuwahlen

Die Wahl erfolgt per Handzeichen.

- **Schriftführer/-in:**
Alessa Amberg stellt sich zur Wahl zur Schriftführerin.
Abstimmungsergebnis:
Ja: 37, Nein: 0, Enthaltung: 0. Alessa Amberg (Geb. Datum 18.09.1986, Zum Karpfen 10, 88662 Überlingen) nimmt die Wahl an.

- **7 Beiräte:**
Zur Wahl stellen sich : Stephan Waltz, Heike Sommer-Ott, Guido Dörr, Hans-Georg Sturm, Norbert Borrs, Roland Prosen und Sascha Ackermann-Malm.

Abstimmungsergebnis:

- Stephan Waltz: dafür: 37, dagegen: 0, Enthaltungen: 0
- Heike einstimmig (37), dagegen 0, Enthaltungen 0
- Guido einstimmig (37), dagegen 0, Enthaltungen
- Mecky einstimmig (37), dagegen 0, Enthaltung
- Norbert Borrs einstimmig (37), dagegen 0, Enthaltung
- Roland einstimmig (37), dagegen 0, Enthaltung
- Sascha einstimmig (37), dagegen 0, Enthaltung

Stephan Waltz, Heike Sommer-Ott, Guido Dörr, Hans-Georg Sturm, Norbert Borrs, Roland Prosen und Sascha Ackermann-Malm **nehmen die Wahl an**.

7. Investitionen

Der Vorstand beantragt einen Verfügungsrahmen in Höhe von 5.000 € für Investitionen im Sportbereich. Der Verfügungsbetrag muss nicht ausgeschöpft werden.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen: 37 Ja, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

8. Neubelegung der Brettständer

Reinhard Küst weist darauf hin, dass die Ständerbelegung überprüft und neu organisiert werden soll. Das Ziel ist, dass die Vereinsmaterialien, sowie das Material von „Vielsurfern“ weiter in Richtung See zu bringen.

Reinhard Küst stellt einen Entwurf für die neue Belegung vor. Dieser Entwurf wird in der HV diskutiert.

Antrag von Reinhard Küst auf grundsätzliche *Neuordnung der Ständerbelegung* mit Priorisierung des Clubmaterials. Die Neuordnung soll im Dialog mit den bisherigen Nutzern besprochen werden.

Abstimmungsergebnis: Ja: 38, Nein: 1, Enthaltung: 0 -> der Antrag ist angenommen.

Die Eingaben/Einwände der Nutzer sollen innerhalb von 4 Wochen nach Veröffentlichung des Protokolls beim Vorstand eingehen.

9. Anträge und sonstiges

Terminänderung: Die Wasserskiausfahrt findet am **04. Juni** statt.

Anfrage von Thilo Schnekenburger, ob in diesem Jahr eine Regatta stattfindet oder ob Planungen im Bereich **Leistungssport** vorliegen. Thilo ist der Meinung, dass Leistungssport im Verein gefördert werden sollte. Der Sportwart Gilbert Mattes sieht wenig Möglichkeiten, den Leistungssport im Verein zu fördern. Thilo Schnekenburger weist darauf hin, dass dies sogar in der Satzung steht.

Martin Peiler schlägt vor, dass die Jugendlichen befragt werden. Eine interne Diskussion wird im Vorstand folgen.

Martin Peiler schließt die Hauptversammlung um 21:50 Uhr und wünscht den Mitgliedern eine gute Surfsaison.

Anlage: Belegungsplan Surfbrettständer (Entwurf)

Überlingen, 16.03.2016

1. Vorsitzender

Protokollführer